Johnson-Jahrbuch

Band 5/1998

Herausgegeben von Ulrich Fries und Holger Helbig

Vandenhoeck & Ruprecht

Redaktion: Holger Helbig

Umschlagbild: Andreas Lemberg, Uwe Johnson X, Öl auf Leinwand

Die Deutsche Bibliothek - CIP-Einheitsaufnahme

Johnson-Jahrbuch. – Göttingen: Vandenhoeck und Ruprecht. Erscheint jährl. – Aufnahme nach Bd. 1. 1994 ISSN 0945-9227 Bd. 1. 1994 –

ISBN 3-525-20904-5

© 1998, Vandenhoeck & Ruprecht in Göttingen. – Printed in Germany. Alle Rechte vorbehalten. Das Werk einschließlich seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Satz: Competext, Heidenrod

Druck und Bindung: Hubert & Co., Göttingen

Uwe Johnson: Andere Prosa Vorläufiges Programm der Tagung

Beginn: 19. 6. 1998, 15.00 Uhr Ende: 21. 6. 1998, 15.00 Uhr Tagungsort: Ganzlin, Mecklenburg

Freitag, 19. 6. 1998

Prof. Dr. Ingeborg Hoesterey, Bloomington Der gleitende Signifikant. Uwe Johnsons *Berliner Stadtbahn*

Katja Leuchtenberger, Berlin Zwei Ansichten. Argumente für eine Lesart

Dr. Wolfgang Braune-Steininger, Ehringshausen Uwe Johnsons Karsch, und andere Prosa im Gattungsdiskurs der deutschsprachigen Kurzgeschichte nach 1945

Dr. Jürgen Grambow, Altefähr Westkrankheit á la Weyrauch. Uwe Johnson in der DDR: eine Episode

Sonnabend, 20. 6. 1998

Dr. Roland Berbig, Berlin Der Fontane-Preis. Uwe Johnson als Preisträger und Juror

Nathali Jückstock, Erlangen Johnsons Rede zur Verleihung des Raabe-Preises 256 Andere Prosa

Rainer Paasch-Beeck, Kiel Johnsons Rede zum Bußtag

Rudolf Gerstenberg, Jena

Ihr Führer soll sein sie alle mit all ihren Augen. Verschwörung und Geometrie in den frühen Romanen Uwe Johnsons

Dr. Holger Helbig, Erlangen

Über die ästhetische Erziehung der Staatssicherheit in einer Reihe von Thesen. Johnson liest Schiller

Matthias Göritz, Hamburg Die Ethik des Geschichtenerzählens in Mutmassungen über Jakob

Helmut Frielinghaus, New York Uwe Johnson in Amerika, 1998

Sonntag, 21. 6. 1998

Anne-Güde Lassen, Kiel

»Statt einer Lehre vom Schreiben«. Poetologische Reflexionen in Uwe Johnsons Frankfurter Vorlesungen

Dr. Robert Gillet, London Berliner Sachen, von England aus gesehen

Damion Searls, Berkeley

Nachdenken. Nachrufen. Nachtragen. Eine Reise nach Klagenfurt und die Arten des Trauerns

Thomas Schmidt, Göttingen Kurze Reise durch Uwe Johnsons Jahrestage

Die Tagung wird von der Deutschen Forschungsgemeinschaft unterstützt. Eine Tagungsgebühr wird nicht erhoben.

Anmeldungen richten Sie bitte an: Dr. Holger Helbig, Institut für Deutsche Sprachund Literaturwissenschaft, Universität Erlangen-Nürnberg, Bismarckstr. 1B, 91054 Erlangen oder hrhelbig@uni-erlangen.de